



## Befesa-Aktie // Mit Recycling auf Rekordjagd

Von Wolfgang Raum • 27. April 2021 • Anlagevisionen, Feature, Zertifikate\_Produkte • Comments (0) • 211

Bei der in **Luxemburg** beheimateten **Befesa** läuft es. Als ein führender Anbieter von **Umweltdienstleistungen** für die Stahl- und Aluminiumindustrie (Wiederverwertung von Metallabfallprodukten wie Stahlstaub oder Aluminiumsalzschlacke) ist der Konzern weltweit im Einsatz. Das **Geschäftsmodell**: Befesa bekommt von den Metallunternehmen für das Recycling eine Gebühr und verdient am Verkauf der Recycling-Produkte.

Dabei gelang es im ersten Quartal den **Umsatz** um 7,6 Prozent auf 192,6 Millionen Euro und das **operative Ergebnis (Ebitda)** gar um 46 Prozent auf 48,8 Millionen Euro zu steigern. Möglich machte dies eine deutlich erhöhte **Auslastung** der eigenen Recycling-Anlagen. Schon im Vorfeld der Zahlen war die SDAX-Aktie (A2H5Z1) auf ein **Rekordhoch** bei 63,80 Euro gelaufen. Heute nahmen die Anleger allerdings **Gewinne** mit.

In Summe hat sich der **Aktienkurs** zuletzt sehr gut entwickelt. Der **Ausgabepreis** lag beim IPO im Herbst 2017 bei 28 Euro, er rutschte im **Corona-Crash** allerdings bis 22,75 Euro ab. Damals gab es Befürchtungen, dass der **Einbruch** der Weltwirtschaft auch das Aufbereitungsgeschäft für Rohstoffe maßgeblich unter Druck bringt – zumal der Konzern mit seiner **Expansion** nach **China** in eine neue Größenordnung wachsen wollte.

Doch auch **2020** lief ordentlich: Bei einem **Umsatzminus** von 6,7 Prozent auf 604,3 Millionen Euro gab es zwar einen Rückgang beim **Ebitda** um 20,4 Prozent auf 127 Millionen Euro. Doch dies lag nahe am oberen Ende der eigenen **Prognose**. In Summe scheint der europäische **Marktführer** auf einem guten Weg seine Expansionspläne erfolgreich umzusetzen. Attraktiv macht die Aktie aber auch der neue **Dividenden-Vorschlag** für 2020. So sollen 1,17 Euro bezahlt werden, nachdem bislang nur eine Spanne von 0,88 bis 1,17 Euro genannt worden war. Daraus ergibt sich eine **Dividenden-Rendite** von zwei Prozent.

Anleger nutzen die aktuelle Schwäche zum **Einstieg** in einen langfristig aussichtsreichen Titel. Sinnvoll erscheinen **limitierte Kaufaufträge** im Bereich knapp über der **technischen Unterstützung** bei 55 Euro. Hier sollte der Titel einen neuen **Boden** ausbilden und zur nächsten **Rekordjagd** ansetzen.

*Sehr schade ist, dass die Emittenten von **Anlagezertifikaten** den Wert bislang ignorieren. Denn gerade **Discount-Zertifikate** würden sich jetzt anbieten, nachdem Bewegung in den Basiswert gekommen ist. Verfügbar sind lediglich Hebelpapier, bspw. ein **Faktor-Zertifikat** mit einem 3er-Multiplikator (MC71TG).*

#### **Befesa-Aktie (Tageschart): Gut unterstützt im Bereich um 55 Euro**



Bildquelle: lichtkunst.73 / pixelio.de